

kreuz + quer

DAS ROTE KREUZ IM KANTON SCHWYZ JAHRESBERICHT 2011

ROTKREUZ-NOTRUF UND ENTLASTUNGSDIENST

Das SRK Kanton Schwyz feiert zwei Jubiläen

Immer mehr Menschen wollen in ihrem vertrauten Wohnumfeld bleiben und möglichst lange selbstbestimmt leben, auch wenn sie auf Hilfe und Pflege angewiesen sind. Das Rote Kreuz Kanton Schwyz unterstützt diese Anliegen. Einerseits mit der Dienstleistung Rotkreuz-Notruf, der dieses Jahr sein 20-Jahr-Jubiläum feiert. Und andererseits mit dem Entlastungsdienst, der seit 10 Jahren im Kanton angeboten wird.

Bereits seit 1992 bietet das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Schwyz das Notrufsystem für Ältere, Alleinstehende, Kranke und Behinderte an. Das Prinzip der Dienstleistung ist in all den Jahren einfach geblieben: Nach ausführlicher persönlicher Vorabklärung wird ein Gerät mit eingebauter Freisprechanlage in der Wohnung installiert. Die hilfsbedürftige Person kann mittels einer Alarmtaste, die an einem Armband getragen wird, einen Alarm auslösen, der an die 24 Stunden besetzte Notrufzentrale geht. Die Zentrale klärt den Grund des Alarms und leitet die nötigen Massnahmen ein. Ganz im Zeichen der wachsenden Mobilität

im Alter bietet das SRK Kanton Schwyz ebenfalls einen mobilen Notruf an. Dieser kann auf dem eigenen Natel oder auf einem anderen Gerät mit oder ohne GPS-Ortung installiert werden.

Umfassende Beratung

Was den Rotkreuz-Notruf von anderen Anbietern unterscheidet, ist die persönliche Beratung und Betreuung. Die Dienstleistung wird den Interessierten zu Hause vorgestellt, die Funktionen erklärt und allfällige Fragen beantwortet. Auch die Installation wird von gut geschultem SRK-Personal ausgeführt und Anschluss und Aufschaltung auf die Notrufzentrale getestet. Zudem sind Kontrollbesuche und die technische Betreuung im Mietpreis inbegriffen. Besonders geschätzt wird von den Kundinnen und Kunden die nachfolgende Betreuung des Anschlusses durch Freiwillige. Diese Besuche erfolgen vier bis fünf Mal im Jahr, wo neben den Kontrollanrufen auch immer Zeit bleibt für einen Schwatz.

Mehr Zeit für sich

Wenn Partner, Kinder oder andere Verwandte ältere, chronisch kranke oder behinderte Menschen in ihrer gewohnten Umgebung pflegen, bieten sie ihnen damit ein grosses Stück Lebensqualität. Denn zu Hause umsorgt zu werden, bedeutet für diese Menschen Sicherheit und Wohlbefinden. Angehörige von betreuungs- und pflegebedürftigen Personen verrichten so nicht selten einen 24-Stunden-Job, und es bleibt ihnen

wenig Zeit für ihre persönlichen Termine. Der Rotkreuz-Entlastungsdienst schafft hier Abhilfe und entlastet die Angehörigen von ihren schwierigen Aufgaben, damit sie Zeit für ihre persönlichen Bedürfnisse finden.

Stunden- oder tageweise

Bereits seit 10 Jahren kümmern sich im Kanton Schwyz Pflegehelferinnen und Pflegehelfer SRK mit entsprechender Grundausbildung in Pflege und Betreuung zuverlässig und einfühlsam um Angehörige. Der Entlastungsdienst übernimmt regelmässig und zuverlässig die Betreuungsaufgaben und bietet damit eine wertvolle Entlastung. Handgeboten wird u.a. bei Aufgaben wie Mahlzeiteneinnahme, Ankleidehilfe, Körperpflege oder auch Hausarbeiten und Kochen im Umfeld des Patienten. Vor dem ersten Einsatz bespricht die Einsatzleiterin jeweils die Situation und die Betreuungsaufgaben. So wird zusammen entschieden, ob die Betreuung für einige Stunden, ganze Tage oder auch Nächte sinnvoll und nötig ist. Einen besonderen Stellenwert erhalten in Zukunft pflegende Angehörige von dementen Menschen. Speziell geschulte Pflegehelferinnen SRK übernehmen die Betreuung der dementen Angehörigen. Diese Dienstleistung kann vom SRK Kanton Schwyz zu sozialverträglichen Tarifen angeboten werden. Dies dank Gemeindebeiträgen, die mithelfen, dass die gesamte Bevölkerung von diesen Dienstleistungen profitieren kann.

EDITORIAL



Liebe Mitglieder, liebe Freiwillige, Gönnerinnen und Gönner

2011 war für das SRK Kanton Schwyz ein erfolgreiches Jahr. Der Fahrdienst ist 2011 20 Jahre alt geworden, was wir zusammen mit unseren Freiwilligen gebührend gefeiert haben. Doch lassen wir die Vergangenheit und schauen wir vorwärts.

Die Strategie 2014 hat der Vorstand zusammen mit der Geschäftsleitung klar formuliert. Einer der Schwerpunkte ist die Entwicklung eines Konzeptes für die Entlastung von Angehörigen von dementen Menschen. Einerseits soll die Qualität unseres Entlastungsdienstes durch spezifische Weiterbildungen unserer Angestellten in der Betreuung von dementen Menschen zu Hause weiter angehoben werden. Andererseits möchten wir mittelfristig eine tragbare Lösung für gezielte Entlastung für Angehörige von dementen Menschen präsentieren.

Um den Alltag betagter oder kranker Menschen zu erleichtern, wird im Fahrdienst der Bereich soziokulturelle Fahrten ausgebaut. Es handelt sich dabei um Fahrten, die nicht medizinisch oder therapeutisch bedingt sind. Dazu sind wir auf weitere freiwillige Fahrer angewiesen – sind Sie eventuell auch dabei?

Wenn Sie unser Bildungsprogramm studieren, so sehen Sie, dass unser Angebot laufend Anpassungen an neue Bedürfnisse erfährt. So gibt es ab 2011 z.B. den neuen Kurs «Pflegehelferin SRK Langzeitpflege».

Für die Abteilung «Kinderbetreuung zu Hause» haben wir die Zusammenarbeit mit dem Kanton aufgelegt. Damit soll der Zugang zu dieser Dienstleistung erleichtert werden.

Auch die Ergotherapie passt sich laufend den neuen Herausforderungen in der Therapie von verunfallten oder kranken Menschen an. Unsere Ergotherapeutinnen therapieren im SRK Ergotherapiezentrum Spital Schwyz und bei den Kundinnen und Kunden zu Hause.

Ganz besonders freuen wir uns darüber, dass die Zusammenarbeit mit der Spitex und der Pro Senectute erste Früchte trägt.

Unsere Aufgaben können wir nur dank der Unterstützung von Freiwilligen, Mitgliedern, Gönnern und Gönnerinnen und hoch motiviertem Personal wahrnehmen. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank für ihren Beitrag zu einer menschlicheren Welt.

Franz-Xaver Dettling, Vorsitzender
Vreni Kamber, Geschäftsleitung



Die älteste Notrufrkundin mit Edith Vogt.



Der Entlastungsdienst.

Einladung zur Generalversammlung

Freitag, 11. Mai 2012, 19.30 Uhr
im Spital Lachen – mit anschliessendem Apéro

Die Traktandenliste finden Sie auf Seite 2

Das Rote Kreuz Schwyz ist seit 2004 ZEWO-zertifiziert.

Das Gütesiegel steht für:

- zweckbestimmten, wirtschaftlichen und wirksamen Einsatz Ihrer Spende
- transparente Information und aussagekräftige Rechnungslegung
- unabhängige und zweckmässige Kontrollstrukturen
- aufrichtige Kommunikation und faire Mittelbeschaffung



ERLÄUTERUNGEN

Unser jüngstes Angebot «Kinderbetreuung zu Hause» ist auch im dritten Jahr erfreulich gewachsen und entwickelt sich gut. 47 Familien, vor allem kranke und überlastete Mütter, haben die Kinderbetreuung beansprucht. Betreut werden Kinder bis 12 Jahre. Ausgenommen sind Kinder, deren Betreuung besondere medizinische oder pflegerische Fachkenntnisse erfordert. 14 Betreuerinnen sind angestellt – zwar ohne fixes Pensum, aber mit guten Arbeitsbedingungen und regelmässiger Schulung.

Chili-Gewaltprävention hat sich an den Schulen des Kantons Schwyz bestens bewährt und etabliert. Chili schafft in den Schulen eine Atmosphäre, die dem Lernen förderlich ist. Lehrpersonen, Kinder und Jugendliche lernen den Umgang mit Konfliktsituationen durch Fachpersonen des Schweizerischen Roten Kreuzes.

Der Entlastungsdienst bringt den pflegenden Angehörigen in Kurz- und Langzeiteinsätzen auch in der Nacht und an Wochenenden nachhaltige Entlastung. 52 Pflegehelferinnen SRK betreuen in 17 662 Stunden kompetent und liebevoll ältere und kranke Menschen zu Hause. Unsere drei engagierten Einsatzleiterinnen planen die Einsätze und beraten die Kunden vor Ort.

Das Bedürfnis nach Sicherheit zu Hause haben im Berichtsjahr 521 Kundinnen und Kunden mit dem Rotkreuz-Notruf abgedeckt. Ein breites Angebot von Zusatzartikeln ermöglicht es, für jede Situation und jeden Haushalt individuelle Sicherheit zu gewähren. Der Rotkreuz-Notruf Mobil kann auch unterwegs in einem Notfall schnelle Hilfe leisten. Im Jahr 2011 wurden von der Notrufzentrale 419 Notrufe mit anschliessender Hilfeleistung abgewickelt.

Der Rotkreuz-Fahrdienst wird im ganzen Kanton flächendeckend angeboten. Zusätzlich werden vermehrt soziokulturelle Fahrten angeboten. Sie ermöglichen älteren und kranken Menschen zu Hause eine erhöhte Flexibilität für alle nicht medizinischen und therapeutischen Fahrten. 214 freiwillige Fahrerinnen und Fahrer helfen uns, das steigende Bedürfnis abzudecken.

Die Abteilung Bildung passt sich laufend den Nachfragen im Gesundheitsbereich an. Kurse in Pflege, Fortbildungskurse für Pflegehelferinnen und Pflegehelfer SRK, Kurse in Gesundheit und Prävention für Familien und Kinder sowie Jugendliche werden im Bildungsprogramm angeboten.

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Schwyz
Schmiedgasse 1
6430 Schwyz
T: 041 811 75 74 / F: 041 811 75 79
www.srk-schwyz.ch

Redaktion:
Vreni Kamber (Leitung)
Lisa Ehrler

Layout, Druck:
Neue Luzerner Zeitung AG

Dieses kreuz+quer wird an alle Mitglieder und Spender des SRK Kanton Schwyz versandt.

© Text und Bild:
SRK Kanton Schwyz

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Kanton Schwyz

STATISTIK

Die Entwicklung der Dienstleistungen

	2010	2011
Allgemein		
Angestellte	134	129
Vollzeitstellen	18,73	19,51
Freiwillige	260	254
Mitglieder	6 556	5 697
Fahrdienst		
Fahrten	23 315	23 573
Kilometer	609 864	620 046
Anzahl Fahrgäste	2 186	1 956
Anzahl freiwillige Stunden	18 530	19 364
SRK-Notruf		
Neue Anschlüsse	125	138
Notruf Total Anschlüsse	383	407
Entlastungsdienst		
Einsatzstunden	15 987	17 662
Kinderbetreuung zu Hause		
Einsatzstunden	2 048	2 300
Bildung		
Teilnehmer Pflegehelferkurse	70	71
Teilnehmer Bevölkerungskurse	557	524
Ergotherapie		
Anzahl Patienten	402	463
IV-CarFahrten		
Anzahl Fahrten	10	10
Chili-Trainings		
Anzahl Trainings	130	116
2 x Weihnachten		
Warengewicht in kg	5 368	4 127

Einladung zur Generalversammlung

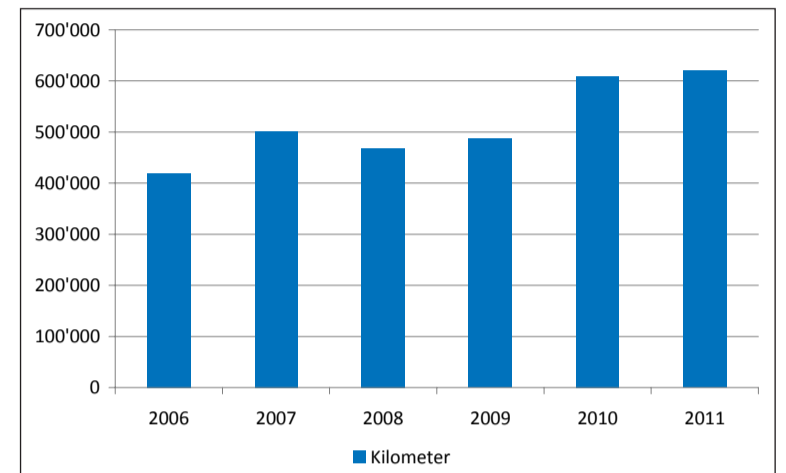
Freitag, 11. Mai 2012, 19.30 Uhr
Spital Lachen, Lachen

Wir feiern 20 Jahre Rotkreuz-Notruf und 10 Jahre Entlastungsdienst für pflegende Angehörige. Anschliessend an die ordentliche Versammlung sind die Teilnehmenden zu einem Apéro eingeladen.

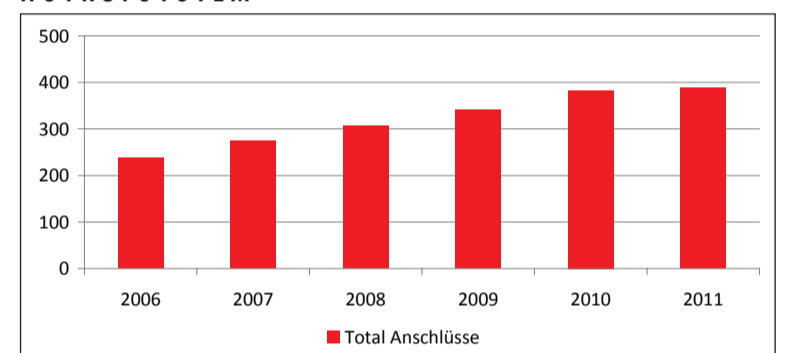
Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV vom 20. Mai 2011
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Rechnungsablage
 - a. Jahresrechnung 2011
 - b. Revisionsbericht
 - c. Entlastung des Vorstandes
6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
7. Budget 2012
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2012
10. Ehrungen
11. Varia

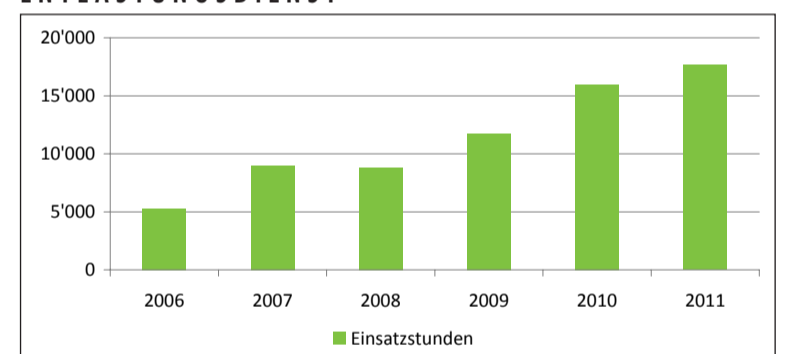
FAHRDIENST



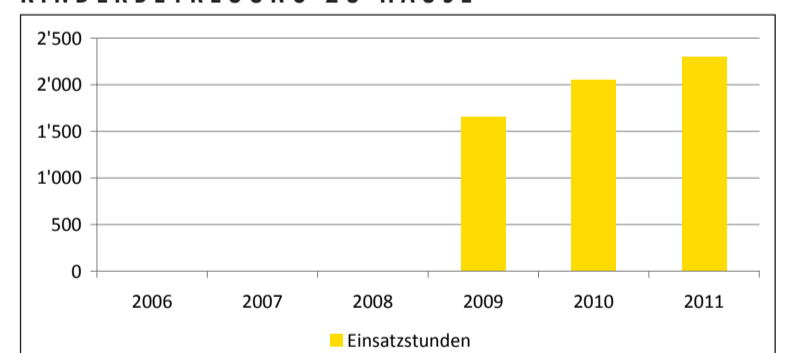
NOTRUFSYSTEM



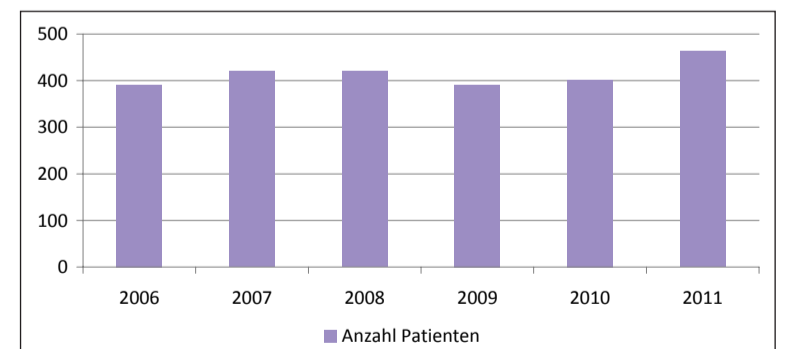
ENTLASTUNGSDIENST



KINDERBETREUUNG ZU HAUSE



ERGOTHERAPIE



Rotkreuz-Kinderbetreuung
Kinder in guten Händen wissen



Wir kümmern uns um kranke Kinder und um Kinder kranker Eltern.
24 Std. Hotline 0848 33 33 33

Wir helfen. www.srk-schwyz.ch
041 811 75 74 - 055 460 35 65

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Kanton Schwyz

STATISTIK

Jahresrechnung 2011

Den ausführlichen Jahresbericht (Jahresrechnung und Leistungsbericht) nach den Richtlinien der ZEW0 und GAAP FER 21 finden Sie unter www.srk-schwyz.ch. Er ist auch bei der Geschäftsstelle erhältlich.

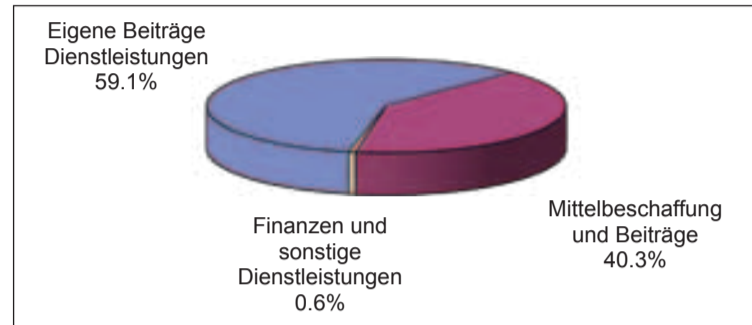
	Ertrag	Aufwand
Fahrdienste	296 539	489 214
Notrufsystem	204 563	361 548
Entlastungsdienst für pflegende Angehörige	518 389	705 286
Bildung und Kurse	194 851	196 876
Ergotherapie	307 318	296 899
Chili	81 846	178 646
Kinderbetreuung zu Hause	63 657	78 398
Diverse Dienstleistungen	14 085	13 174
Total Dienstleistungen	1 681 248	2 320 041
Mittelbeschaffung und Beiträge	1 147 487	162 938
Administration und Finanzen	17 586	268 514
Total Sonstiges	1 165 073	431 452
Total	2 846 321	2 751 493

Ertrag		
Eigene Beiträge Dienstleistungen	1 681 248	
Mittelbeschaffung und Beiträge	1 147 487	
Finanzen und sonstige Dienstleistungen	17 586	
Total	2 846 321	

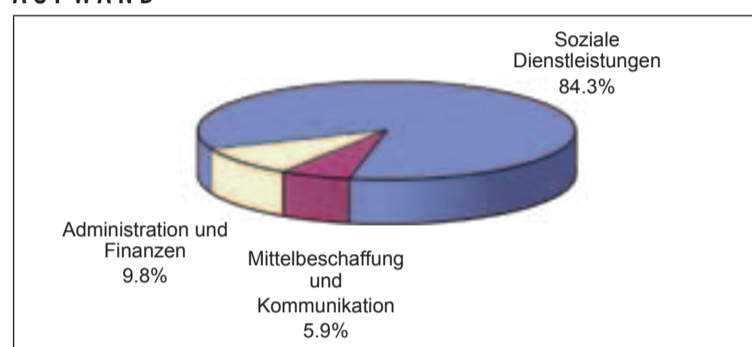
Aufwand		
Soziale Dienstleistungen	2 320 041	
Mittelbeschaffung und Kommunikation	162 938	
Administration und Finanzen	268 514	
Total	2 751 493	

Mittelbeschaffung		
Mitglieder- und Gönnerbeiträge	463 454	
Spenden	21 169	
Sponsoring	5 900	
Todesfallspenden	35 662	
Beiträge hum. Stiftung SRK und div. Beiträge	55 470	
Beiträge AHVG Art. 101 ^{bis}	296 112	
Leistungsauftrag ELD Gemeinden	264 930	
Total	1 142 697	

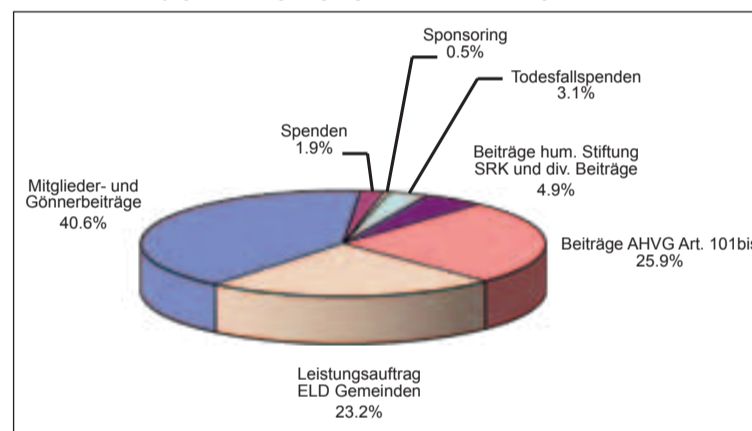
ERTRAG



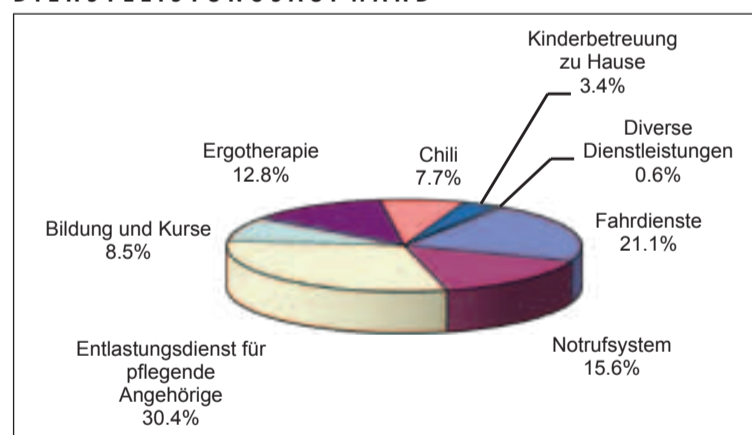
AUFWAND



MITTEL BESCHAFFUNG UND BEITRÄGE



DIENSTLEISTUNGS-AUFWAND



ERLÄUTERUNGEN

Zur Jahresrechnung

Bei einem Umsatz von 2,84 Millionen CHF resultiert ein Jahresgewinn von rund 94 000 CHF. Der Umsatz konnte gegenüber dem Vorjahr um 187 000 CHF gesteigert werden, wobei der Umsatz bei den Dienstleistungen um rund 86 000 CHF zunahm. Ein Blick auf die einzelnen Dienstleistungen zeigt folgende Fakten:

Entlastungsdienst

Eine markante Zunahme des Dienstleistungsertrages konnte im Entlastungsdienst verzeichnet werden, stieg doch der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um rund 98 000 CHF, was einer Steigerung von 23,33 Prozent entspricht. Der Leistungsvertrag mit den Gemeinden trägt mit 264 000 CHF dazu bei, dass die Leistungen des Entlastungsdienstes zu sozialverträglichen Preisen angeboten werden können.

Notruf

Das Defizit des Notrufsystems beläuft sich auf rund 81 000 CHF. Die Anzahl Anschlüsse konnten gesteigert werden (407 per 31.12.2011). Doch bedeutet jeder Anschluss ein Defizit für unseren Kantonalverband. Die günstigen Mieten für das Notrufsystem und die Kosten für die aufwendige und persönliche Betreuung unserer Kunden sind für das Defizit verantwortlich.

Fahrdienst

Der Fahrdienst ist eine soziale Dienstleistung, welche sozialverträglich angeboten wird. Der Fehlbetrag im Jahr 2011 beträgt rund 78 000 CHF. Umgerechnet auf die gefahrenen Kilometer beträgt der Fehlbetrag pro km rund 12,5 Rappen.

Chili

Die Gewaltprävention Chili an den Schulen im Kanton Schwyz ist immer mehr gefragt. Das Rote Kreuz bietet die Dienstleistung zu einem sehr günstigen Preis an und hat bisher keine Unterstützung vom Kanton erhalten. Mit einem Defizit von rund 86 000 CHF drängt sich eine finanzielle Unterstützung des Projektes durch die öffentliche Hand auf.

Kinderbetreuung zu Hause

Die Einsatzstunden beim Ressort KBH konnten auf 2300 gesteigert werden. Dank der weiteren Unterstützung durch die humanitäre Stiftung SRK konnte das Defizit im Jahr 2011 in einem erträglichen Rahmen gehalten werden.

Fazit

Dank der erfreulichen Zunahme des Dienstleistungsertrages und den geschätzten Jahresbeiträgen unserer Gönner und Mitglieder konnte in diesem Jahr ein Reingewinn erwirtschaftet werden.

FORUM

Möchten Sie auf unser kreuz+quer reagieren? Haben Sie Lob oder Kritik in Bezug auf die Dienstleistungen des Roten Kreuzes im Kanton Schwyz? Möchten Sie sich zu aktuellen Themen, die mit der Rotkreuz-Tätigkeit in Verbindung stehen, äussern? Hier kommen Sie zu Wort. Schreiben, faxen oder mailen Sie uns! Wir freuen uns auf Ihren Beitrag.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Schwyz
Forum kreuz+quer
Schmiedgasse 1, 6430 Schwyz
T: 041 811 75 74 / F: 041 811 75 79
E-Mail: info@srk-schwyz.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Kanton Schwyz

117 Jahre
1895-2012

CHILI

Das SRK Kanton Schwyz bietet auch Chili-Konflikttraining für Jugendliche und Kinder zur Gewaltprävention an. In den ein- oder mehrtägigen Trainings werden Kinder und Jugendliche ermutigt, Probleme offen anzugehen, bevor sie in Frustration oder Gewalt ausarten. Chili ist erlebnisorientiert: alltägliche Konfliktbeispiele und spielerische Übungen werden mit Hintergrundwissen zum Thema Konflikt verknüpft. Durch den Einbezug von Lehrkräften und Eltern wirkt sich Chili nicht nur auf die Kinder und Jugendlichen, sondern auch auf ihr Umfeld positiv aus.

FREIWILLIGES TUN

Sich für andere engagieren und selber auch profitieren – das bietet Ihnen die Freiwilligenarbeit

Unsere Dienste könnten wir ohne unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer nicht anbieten. Deshalb sind wir immer auf der Suche nach Menschen, die bereit sind, ihre Zeit zu verschenken.

Als freiwillige Fahrerin oder als freiwilliger Fahrer bringen Sie mit Ihrem Auto Patienten, Behinderte und Betagte zum Arzt oder zur Therapie oder übernehmen soziokulturelle Fahrten. Das Rote Kreuz übernimmt für diese Fahrten die Versicherung des Fahrzeugs und bietet jährliche Weiterbildungen für die Sicherheit im Strassenverkehr an.

Oder vielleicht möchten Sie lieber regelmässig die Kundinnen und Kunden des Rotkreuz-Notrufsystems besuchen. Sie erfahren dabei viel von den Sorgen, aber auch Freuden älterer Menschen.

Verfügen Sie über freie Zeit und haben Sie Lust auf neue Kontakte, neue Menschen und Herausforderungen? Rufen Sie uns an! Wir erklären Ihnen gerne, welche Möglichkeiten wir Ihnen für ein freiwilliges Engagement bieten können.

Weitere Auskünfte unter Telefon 041 811 75 76 oder 055 460 35 65.

SRK SCHWYZ

Geschäftsstelle
SRK Kanton Schwyz
Schmiedgasse 1
6430 Schwyz
Telefon 041 811 75 74
Telefax 041 811 75 79
info@srk-schwyz.ch
www.srk-schwyz.ch

Zweigstelle
Wägitalstrasse 22
8854 Siebnen
Telefon 055 460 35 65
Telefax 055 460 35 67

Vorstand SRK Kanton Schwyz
lic. oec. HSG Franz Xaver Dettling,
Brunnen, Präsident
Franz Peter Steiner, Brunnen
Vizepräsident
Daniela Monsch, Schwyz
Kassierin
lic. iur. RA René Hegner, Lachen
juristischer Berater
Dr. med. Andreas Hirlinger, Lachen
Ergotherapie
Urs Blattmann, Galgenen
Notruf und Fahrdienst

KINDERBETREUUNG ZU HAUSE

Wertvolle Unterstützung für die Eltern

Krankheiten, Unfälle, aber auch psychischer Stress können Eltern an den Rand der Belastbarkeit bringen. In solchen Notfällen übernehmen Mitarbeiterinnen des SRK Kanton Schwyz vorübergehend die Betreuung der Kinder.

Mama ist krank, Papa muss arbeiten, die Grosseltern wohnen weit weg, die Tagesmutter liegt mit einem Beinbruch im Spital. Wenn Eltern in einer Notlage sind, springt die Kinderbetreuung des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton Schwyz ein, und das innert vier Stunden.

Mütter und Väter erleben mit ihren Kindern nicht nur unbeschwertes Glück und wunderbare Momente, sondern sind manchmal auch hohem Stress ausgesetzt. Beispielsweise wenn die Kinder krank sind, die Eltern aber trotzdem ar-

beiten müssen. Oder der eigentlich gut organisierte Alltag aus den Fugen gerät, weil die Mutter krank oder verunfallt ist. Es kann auch vorkommen, dass die übliche Betreuungsperson unerwartet ausfällt oder dass die Mutter einfach überlastet oder überfordert ist. Dann hilft die Kinderbetreuung zu Hause des SRK Kanton Schwyz.

Den Eltern steht eine 24-Stunden-Hotline zur Verfügung: 0848 33 33 33. Anruf genügt und das Rote Kreuz Kanton Schwyz stellt so rasch wie möglich eine verantwortungsbewusste Kinderbetreuerin zur Verfügung. Diese kommt zu der Familie nach Hause, passt auf die Kinder auf, pflegt sie, spielt mit ihnen, verabreicht Medikamente und bereitet Mahlzeiten zu. Falls nötig begleitet sie die Kinder zur Schule oder zum Arzt. Die Kosten dieser Dienstleistung sind abhängig vom Einkommen der Familie und betragen im Minimum 10 Franken pro Stunde.

Das SRK Kanton Schwyz bietet die Dienstleistung Kinderbetreuung zu Hause seit drei Jahren an und füllt damit eine Lücke im fami-



lienergänzenden Angebot. Bereits über 150 Familien konnten bisher in zirka 6000 Betreuungsstunden unterstützt werden.

SRK KANTON SCHWYZ

Geschäfts- und Ressortleitungen



Hintere Reihe (vlnr.): **Vreni Kamber**, Geschäftsleitung; **Agnes Leukens**, Einsatzleitung Entlastungsdienst (innerer Kantonsteil); **Brigitte Barmettler**, Leitung Rotkreuz-Fahrdienst; **Daniela Forni-Nicollerat**, Leitung Chili; **Angelika Hahn**, Leitung Kinderbetreuung zu Hause; **Doris Walder-Horat**, Leitung Bildung. Vordere Reihe (vlnr.): **Judith Bamert**, Einsatzleitung Entlastungsdienst (äusserer Kantonsteil); **Edith Vogt**, Leitung SRK-Notruf; **Vreni Mettler**, Einsatzleitung Entlastungsdienst (innerer Kantonsteil).